

# Ausschreibung

## Mannschaftsmeisterschaften 2021 / 2022



### 1. TUWO

Die Mannschaftsmeisterschaften werden durch die TUWO des Wiener Schachverbands geregelt, dieses Dokument fasst diese Regelungen zusammen und enthält Sonderbestimmungen für die Saison 2021/2022.

### 2. Modus

- Die Vereinsmeisterschaft wird in Form von Mannschaftsrundenturnieren zu 8 Spielern / Mannschaft in Landesliga / A-Liga / B-Liga / 1. Klasse bzw. zu 6 Spielern in 2. Klasse und 3. Klasse ausgetragen.
- Die Betriebsmeisterschaft wird in Form von Mannschaftsrundenturnieren zu 6 Spielern / Mannschaft in A-Liga / B-Liga / C-Liga / 1. Klasse / 2. Klasse / 3. Klasse ausgetragen.
- Alle Bewerbe werden zur Elowertung eingereicht, die Ligen auch zur FIDE-Wertung.
- Für die Aufstellung/Nennung gelten jeweils die offiziellen Wertungszahlen **Stand 01. Juli 2021**.
- Wertung gemäß § 3.1 der TUWO nach Partiepunkten, Matchpunkten (3 für Sieg, 1 für Remis, 0 für Niederlage), Ergebnis gegeneinander und Sonneborn-Berger-Wertung.
- Nenngeld & Strafgebühren gemäß Gebührenordnung des WSV.
- Vereinsmeisterschaft: Bedenkzeit 90 Min. / 40 Züge + 30 Min. + 30 Sek. /Zug ab dem 1. Zug
- Betriebsmeisterschaft: Bedenkzeit 90 Min. / 40 Züge + 15 Min. + 30 Sek. /Zug ab dem 1. Zug
- In Partien gegen sehbehinderte Spieler des Blindenverbands wird - sofern keine Digitaluhr verfügbar ist, an denen der sehbehinderte Spieler die Zeit ermitteln kann - mit einer Bedenkzeit von 2 Stunden / 40 Züge + 30 Minuten zur Beendigung der Partie gespielt.

### 3. Auslosung

- Vereinsmeisterschaft: <http://chess-results.com/WienVM.aspx?lan=0&jahr=2021>
- Betriebsmeisterschaft: <http://chess-results.com/WienBM.aspx?lan=0&jahr=2021>

### 4. Nennung der Listenspieler / Einsatz von Spielern

- Listenspieler je Mannschaft sind bis zum **31.08.** zu nennen.
- Spieler die in FIDE-gewerteten Bewerben (Ligen) eingesetzt werden benötigen eine FIDE-ID. Diese ist idealerweise vor dem Wettkampf beim ÖSB zu beantragen – in jedem anderen Fall muss dies unverzüglich nach Einsatz des Spielers erfolgen.

### 5. Mannschaftswettkämpfe

- Der Verein der in der Auslosung erstgenannten Mannschaft ist jeweils der Veranstalter des jeweiligen Mannschaftswettkampfes und trägt Verantwortung für
  - den Spielort
  - die ordnungsgemäße Durchführung des Wettkampfes (auch unter Beachtung der COVID-19-Bestimmungen der Wiener Mannschaftsmeisterschaften)
- Vereinsmeisterschaft: Wettkampfbeginn ist Samstag 15:00 und die Wartezeit beträgt 30 Minuten
- Betriebsmeisterschaft: Wettkampfbeginn ist Mittwoch 18:30 und die Wartezeit beträgt 60 Minuten
- Das Wettkampfergebnis muss bis 18.00 Uhr des Folgetages online gemeldet werden.
- Die erstgenannte Mannschaft führt auf den ungeraden Brettern die schwarzen und auf den geraden Brettern die weißen Steine.  
Elektronische Geräte sind im Turnierareal ausschließlich im ausgeschalteten Zustand erlaubt (FIDE §11.3.2.1). Im Spielsaal gilt absolutes Alkohol- und Rauchverbot.

# Anhang 1: COVID-19 Bestimmungen Saison 2021/2022

Geltungszeitraum: 01.10.2021 bis auf Widerruf

## Organisatorische Rahmenbedingungen

- Wenn eine Mannschaft COVID-19 bedingt zurückgezogen wird oder nicht antreten kann wird dies nicht mit Geldstrafen geahndet.
- Wie bisher kann ein Brett freigelassen (d.h. kein Spieler nominiert) werden, wenn auch auf den folgenden Brettern derselben Mannschaft im selben Wettkampf kein Spieler nominiert wird.
- Alle anderen Bestimmungen (und auch damit verbundenen Geldstrafen) laut TUWO gelten vollumfänglich.
- In einer Liga/Klasse gibt es nur Auf- oder Absteiger, wenn der jeweilige Bewerb ordnungsgemäß beendet wurde.

## Mannschaftswettkämpfe

Der Heimverein als Veranstalter eines Mannschaftswettkampfes hat über seine bisherigen Pflichten hinaus auch Verpflichtungen, die sich aus den aktuellen Verordnungen ergeben. In diesem Sinne ist darauf zu achten, dass

- eine Möglichkeit zur **Reinigung** oder **Desinfektion** der Hände gibt
- jeder Spielsaal nach Möglichkeit regelmäßig **gelüftet** wird
- alle Personen (älter als 6 Jahre) vor Ort geimpft, genesen oder getestet sind

Die Kontrollpflicht kann bei einem Wettkampf innerhalb einer Sportstätte oder der Gastronomie auch auf den Betreiber übergehen.

### geimpft (Kurzfassung der wichtigsten Punkte geltender Verordnungen)

- vor mindestens 22 Tagen mit dem Impfstoff Janssen (Johnsen&Johnsen) geimpft
- zweifach mit Comirnaty (Biontech-Pfizer), Spikevax (Moderna) oder Vaxzevria (AstraZeneca) geimpft

Impfungen mit Sinopharm, Sputnik und Sinovac werden in Österreich nicht anerkannt.

### genesen (Kurzfassung der wichtigsten Punkte geltender Verordnungen)

- Genesungsnachweis / Absonderungsbescheid über eine in den letzten 180 Tagen überstandene Infektion mit SARS-CoV-2
- Antikörpernachweis der nicht älter als 90 Tage ist

### getestet (Kurzfassung der wichtigsten Punkte geltender Verordnungen)

- durch einen PCR-Test der maximal 48h alt sein darf
- bei Kindern unter 12 durch einen vollständigen Ninjapass für die aktuelle Schulwoche (unabhängig von der Gültigkeit der einzelnen Tests)
- bei Kindern unter 12 durch einen PCR-Test der maximal 72h alt sein darf
- bei Kindern unter 12 durch einen Antigentest der maximal 48h alt sein darf

## Verhalten der Personen & Vereine

- Wer sich krank fühlt oder Krankheitssymptome zeigt sollte nicht zum Wettkampf erscheinen oder den Wettkampfort verlassen.
- Im Falle einer SARS-COV-Infektion ist der Veranstalter (Heimverein) zu informieren, der dann den WSV und den gegnerischen Verein informiert. Beide Vereine müssen zeitnah die Kontaktdaten (E-Mailadressen und/oder Telefonnummern der an diesem Tag an diesem Ort eingesetzt Spieler) zur Verfügung stellen können